

**Oberst**

## **Stefan-Heinrich Höke**

geb. 24.10.1905 Essen-Bredeney

gest. 28.06.1944 Bobruisk



**Heer**

**Kommandeur des G.R. 18**

Ritterkreuz am 28.07.1943 Oberstleutnant

### **Auszeichnungen**

EK II

EK I

DK in Gold am 13.05.1942

Infanterie-Sturmabzeichen in Silber

Verwundetenabzeichen in Silber

Dienstauszeichnung II.Klasse 1936

Ostmedaille 1942

### **Beförderungen**

1924 Soldat

1933 Oberleutnant

1937 Hauptmann

1941 Major

1943 Oberstleutnant

1943 Oberst

Höke absolvierte die Heeresfachschule für Verwaltung und Wirtschaft, 1924 trat er in das I.R. 18 ein. Mit seinem Regiment nahm er an den Feldzügen in Polen, Frankreich und Rußland teil, als Major und Kommandeur des II. /I.R. 18 wurde er am 13. 5. 1942 mit dem Deutschen Kreuz in Gold ausgezeichnet. 1942 Kommandeur des nunmehrigen G.R. 18. Als im Juli 1943 südlich von Orel das Vorgehen seines Regiments infolge starker Gegenwehr zu stocken drohte, brachte er, auf einem Sturmgeschütz stehend, den Angriff in vorderster Linie wieder in Gang und stürmte in erbitterndem Häuserkampf mit nur wenigen Grenadiere eine vom Feind zu einem starken Stützpunkt ausgebaute Ortschaft. Dafür wurde ihm am 28. Juli 1943 das Ritterkreuz verliehen und er wurde am 1. September 1943 zum Oberst befördert. Stefan-Heinrich Höke fiel am 28. Juni 1944 bei Bobruisk.